



Marcel Refer Modellbau HO Kabelbude 23 ks

Dieses Bauwerk steht an der Gotthardbahnlinie bei Kilometer 69,4 nördlich vom Bahnhof Göschenen. Solche und ähnliche Kabelbuden stehen noch einige an der Gotthardstrecke. Sie wurden in den Zwanzigerjahren des letzten Jahrhunderts zum Schutz der Kabelenden gebaut. Alle 800 Meter stand so ein Häuschen. Die Kabelbude 23 ks bot anscheinend auch noch Schutz für den Streckenwärter, ist doch im linken Teil ein kleiner Holzofen installiert.

Nun ist das dekorative Häuschen im Massstab 1:87 als Fertigmodell oder als Bausatz zu haben. Beides in liebevoller Handarbeit aus Spezialgips und Holz hergestellt. Da das kleine Ding fast keinen Platz beansprucht (etwa 60 × 45 × 50 mm inkl. Grundplatte), findet sich sicher irgendwo neben den Modellschienen ein geeigneter Standort dafür. Jedenfalls ist dieses Modell auf jeder Anlage ein Blickfang, ja für den Gotthardbahn-Fan beinahe ein Muss.

Das Fertigmodell kostet CHF 149.– und den Bausatz inkl. Bauanleitung mit Vorbildfotos gibt es zu CHF 59.– das Stück.

Interessenten wenden sich direkt an den Hersteller:

Marcel Refer Modellbau
Altebergstrasse 190, 5237 Mönthal
Tel. 056 284 14 94, 079 650 46 70
marcel.refer@hispeed.ch
oder an
Modellbau-Atelier MBA Pirovino
Bannwaldweg 20, 7206 Igis
Tel. 081 322 60 41
mba@mbapiro.ch, www.mapiro.ch

Aku Modelleisenbahnen HO

Gitterwagen der SBB

Güterwagen vom Typ L2 Serie 50001-80 wurden auch als Gitterwagen bezeichnet. Das um 1900 herum gebaute Fahrzeug besaß einen Wagenkasten bestehend aus Holzplatten mit Verstärkungsprofilen. Sie hatten ursprünglich keine Bremseinrichtung, erst ab etwa 1940 wurden die Wagen mit einer Luftbremse ausgerüstet und dabei gleichzeitig die Bremserhäuser demontiert. Ein Teil der Fahrzeuge bekamen noch eine Computernummer und die Gleitlager wurden durch Rollenlager ersetzt. Ab 1970 wurde die Wagenseite ausgerüstet und abgebrochen. Transportiert wurden mit diesen Wagen voluminöse Güter wie beispielsweise Strohballen. Auch Tiertransporte waren möglich. Dazu wurden einige Wagen mit einem Zwischenboden versehen, um eine ordentliche Zahl Schafe gemeinsam auf Reisen zu schicken.

Das Modell hat einen Wagenkasten aus Messing, das Chassis ist aus Kunststoff und mit Messinggärtzeilen ergänzt. Für die Verstärkungsprofile aus Kunststoff wurde eigens ein neues Spritzgusswerkzeug erstellt. Die Lackierung und Bedruckung erfolgt gemäss Vorbild. Folgende Versionen werden angeboten:

Art. 1012.2 und Art. 1012.5: Modelle in grauer Lackierung in Ep. II/III-Ausführung
Art. 1012.4: Modell in brauner Lackierung in Ep. IV-Ausführung (Rollenlager)
Art. 1012.3 und Art. 1012.6: Modelle in brauner Lackierung in Ep. III-Ausführung

Wieder aufgelegt wird der offene Güterwagen Typ L6 der SBB Serie 57001-58090. Von diesem Standardgüterwagen mit einem Wagenkasten aus Holz besaßen die SBB mehr als 1000 Stück. Die letzten Wagen wurden 1983 ausgerüstet. Das Kunststoffmodell, gemäss Vorbild lackiert und bedruckt, bietet Andreas Kull mit drei neuen Betriebsnummern (Art. 1112.6-F, 1112.7-F und 1112.8-F) in Epoche III-Ausführung an.

Erhältlich im spezialisiertem Fachhandel oder direkt bei:

Aku Modelleisenbahnen
Bergackerweg 12, 5243 Mülligen
Tel. 056 225 23 15, Fax 056 225 28 08
info@aku-modelle.ch, www.aku-modelle.ch

